



BFU-Forum Strassenverkehr

Mittwoch, 17. November 2021
Online-Veranstaltung

Auf dem Weg zur Vision Zero

Wie schafft es die Schweiz auf unter 100 Verkehrstote pro Jahr?

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Bundesamt für Strassen ASTRA hat sich zum Ziel gesetzt, die Anzahl Todesopfer im Strassenverkehr bis 2030 auf unter 100 zu reduzieren, jene der Schwerverletzten auf unter 2500 (aktueller 5-Jahres-Durchschnitt: 219 Verkehrstote, über 3749 Schwerverletzte). Dieses Verkehrssicherheitsziel ist begrüssenswert – und gleichzeitig eine grosse Herausforderung. So scheint die Bedeutung der Verkehrssicherheit auf politischer Ebene eher abgenommen zu haben. Zudem ergeben sich durch verschiedene gesellschaftliche Entwicklungen neue Sicherheitsprobleme. Hierzu zählen etwa das wachsende Verkehrsaufkommen – gerade bei den Velos und E-Bikes –, die fortschreitende Fahrzeugautomatisierung, die steigende Beliebtheit elektrisch angetriebener Kleinstfahrzeuge sowie die Altersstruktur in der Bevölkerung.

Um das Verkehrssicherheitsziel des ASTRA zu erreichen, braucht es eine umfassende Strategie, ein breit abgestütztes Handlungsprogramm mit gezielten Präventionsmassnahmen und ein datengestütztes Vorgehen bzw. Controlling.

In diesem Zusammenhang stellen sich verschiedene Fragen:

- Was sind die grössten Herausforderungen und Gefahren im Strassenverkehr?
- Welche mehrheitsfähigen Präventionsansätze haben das grösste Sicherheitspotenzial?
- Braucht es mehr Repression oder lassen sich die Ziele verträglicher erreichen?
- Müssten Strasseneigentümer und Fahrzeugindustrie stärker in die Pflicht genommen werden?
- Welche Auswirkungen haben die zunehmend automatisierten Fahrzeuge?

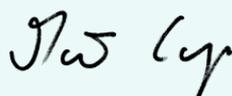
Solchen Fragen widmen wir uns am 22. BFU-Forum Strassenverkehr in einem Podiumsgespräch mit vier Teilnehmenden. Moderiert wird das Gespräch von Sonja Hasler. Zuvor stehen drei einleitende Vorträge auf dem Programm, unter anderem von alt Bundesrat Moritz Leuenberger mit einem persönlichen Rückblick auf Via sicura.

Das BFU-Forum richtet sich an Politikerinnen und Politiker, Behörden und Präventionsfachleute sowie weitere Expertinnen und Experten.

Wir freuen uns, Sie am 17. November zu begrüßen.



Stefan Siegrist
Direktor BFU



Mario Cavegn
Leiter Strassenverkehr, BFU

Programm

- 15.30** **Begrüssung und thematische Einführung**
Stefan Siegrist, Direktor BFU
- 15.40** **Vision Zero und Via sicura – Geständnisse eines Insiders**
Moritz Leuenberger
- 15.55** **Präventionsgrundsätze eines sicheren Verkehrssystems**
Mario Cavegn, Leiter Strassenverkehr, BFU
- 16.05** **Herausforderungen im Unfallgeschehen und mögliche Handlungsfelder**
Lorenzo Cascioni, Vizedirektor ASTRA
- 16.20** **Podiumsdiskussion**
Stefan Engler, Präsident KFV-S
Bernhard Frey Jäggi, Leiter Abteilung Verkehr, KP BS
Jürg Röthlisberger, Direktor ASTRA
Stefan Siegrist, Direktor BFU
- 17.00** **Ende der Veranstaltung**
Die Veranstaltungssprache ist Deutsch. Die Referate und die Podiumsdiskussion werden auf Französisch simultan übersetzt.



Stefan Siegrist
Direktor BFU



Moritz Leuenberger



Mario Cavegn
Leiter Strassen-
verkehr,
Mitglied GL, BFU



Lorenzo Cascioni
Vizedirektor
ASTRA



Stefan Engler
Ständerat,
Präsident KFV-S



Bernhard Frey Jäggi
Leiter Abteilung
Verkehr, KP BS



Jürg Röthlisberger
Direktor ASTRA



Sonja Hasler
Moderatorin SRF

Anmeldung, Kontakt

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis am 3. November via folgenden Link an:
bfu.ch/forum

Ablauf

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine automatische Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Zugangsdaten für das Online-BFU-Forum Strassenverkehr senden wir Ihnen am Mittwoch, 10. November, per E-Mail zu.

Kontakt

BFU, Beratungsstelle für Unfallverhütung
Franziska Greuter
Tel. +41 31 390 22 54
f.greuter@bfu.ch